



Niederschrift

Nr. 26a

**über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am
Mittwoch, den 26.06.2024, 11:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Duisburg,
Burgplatz 19, 47051 Duisburg, Raum 100**

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Frank Berger, Herr Ulrich Beul, Herr Frank Gensler, Herr Guido Görtz, Frau Alexandra Gräber, Herr Dirk Hartleif, Herr Andreas Hartnigk, Herr Michael Heck, Herr Frank Heidenreich, Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Jörg Jedfeld, Herr Johannes Kraft, Herr Olaf Lehne, MdL, Herr Denis Osmann, Herr Hans-Jürgen Petrauschke, Frau Laura Ann Rosen, Herr Dirk Schmidt-Waerd

SPD plus ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Herr Bernd Goerke, Herr Rüdiger Lehr, Herr Dieter Lieske, Herr Daniel Pilz, Herr Dirk Plaßmann, Herr Reiner Rogall, Herr Jürgen Scharmacher, Herr Norbert Schilff, Herr Ingo Vogel, Herr Martin Volkenrath, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Matthias Dudde, Herr Rolf Fliß, Frau Martina Foltys-Banning, Frau Martina Herrmann, Herr David Krystof

NVN ordentliche Mitglieder

Herr Christoph Gerwers

Unternehmensvertreter ordentliche Mitglieder

Herr Karsten Krüger, Herr Stephan Lommetz, Herr Werner Overkamp

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Frederik Engeln, Herr Friedhelm Stevens

Bündnis 90/Die Grünen stellvertretende Mitglieder

Frau Ina Besche-Krastl, Herr Timo Schmidt

Berater/Gäste

Herr Jens Betz, Herr Lothar Ebbers

Gast

Herr Uwe Schneidewind

Vorstand VRR AöR

Herr Oliver Wittke

Verwaltung

Herr Dr. Stephan Hörold, Frau Simone Mathea-Schönfeld, Herr Marc Nüßen, Herr Rolf Ommen, Herr Georg Seifert, Frau Alexandra Spiolek, Frau Laura Waldschmidt, Frau Alexandra Westerkamp

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Ulrich Haller, Frau Manuela Stanik

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 1. | Form und Frist der Ladung | |
| 2. | Beschlussfähigkeit und Tagesordnung | |
| 3. | Feststellung von Ausschließungsgründen | |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 18.03.2024 | |
| 5. | Sachstandsbericht | GP/X/2024/0704 |
| 6. | Wahlen in die Kommissionen des Verwaltungsrates der VRR AöR | GP/X/2024/0713 |
| 7. | Entsendung von Mitgliedern des VRR zur Veranstaltung DB-RegioSignale am 24.09.2024 | GP/X/2024/0714 |
| 8. | Jahresabschluss der VRR AöR für das Jahr 2023 und Entlastung des Vorstandes | C/X/2024/0717 |
| 9. | Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der VRR AöR für das Jahr 2025 | C/X/2024/0728 |
| 10. | Verbesserung des Mittelabflusses in Zuwendungsverfahren | F/X/2024/0753 |
| 11. | Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach §12 ÖPNVG NRW | F/X/2024/0754 |
| 12. | Änderung der Anlagen der VRR-Finanzierungsrichtlinie | O/X/2024/0736 |
| 13. | Entwurf VRR-Nahverkehrsplan 2025 | O/X/2024/0737 |
| 14. | Qualitätsbericht SPNV 2023 | S/X/2024/0739 |
| 15. | Sicherheitsbericht NRW 2023 | S/X/2024/0741 |
| 16. | Laufzeiten der SPNV-Verkehrsverträge | S/X/2024/0707 |
| 17. | DeutschlandTicket | M/X/2024/0746 |
| 18. | Tarifangelegenheiten | M/X/2024/0748 |
| 19. | Marketingangelegenheiten | M/X/2024/0750 |
| 20. | Strategische Weiterentwicklung Regiobahn | ZP/X/2024/0743 |
| 21. | Anfragen und Mitteilungen | |

Herr Heidenreich eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR um 11:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Einen besonderen Gruß richtet er an **Herrn Schneidewind**. Darüber hinaus gratuliert er allen Mitgliedern und Gästen, die in den vergangenen zwei Wochen Geburtstag hatten.

1. **Form und Frist der Ladung**

Herr Heidenreich stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Verwaltungsrates fest.

2. **Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. **Feststellung von Ausschließungsgründen**

Es liegen keine Ausschließungsgründe vor.

4. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 18.03.2024**

Der Verwaltungsrat der VRR AöR genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 18.03.2024.

5. **Sachstandsbericht**
Vorlage: GP/X/2024/0704

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Sachstandsbericht nebst 1. Nachtrag inklusive Anlagen zur Kenntnis.

6. **Wahlen in die Kommissionen des Verwaltungsrates der VRR AöR**
Vorlage: GP/X/2024/0713

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt einstimmig folgende Nachwahl vor:

Kommission	Bisherige Besetzung	Neue Besetzung	Mitglied (M) Stellv. Mitglied (S)
Ländlicher Raum	Hegemann, Lothar	Kracke, Thomas	S

7. **Entsendung von Mitgliedern des VRR zur Veranstaltung DB-RegioSignale
am 24.09.2024**
Vorlage: GP/X/2024/0714

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig zur DB-Veranstaltung „RegioSignale“ am 24.09.2024 in Berlin neben dem **1. Stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrates der VRR AöR** und dem **Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR** den folgenden Teilnehmerkreis zu entsenden:

Laura Ann Rosen (CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),
Alexandra Gräber (CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),
Rainer Voigt (CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),
Stellvertreter: **Christian Gebel**

Bernd Goerke (SPDplus-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),
Torsten Heymann (SPDplus-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),
Stellvertreter: **Peter Duscha**

Martina Foltys-Banning (Fraktion B90/DIE GRÜNEN) in der Verbandsversammlung des ZV VRR).
Stellvertreter: **Rolf Fliß**

2. Darüber hinaus beschließt der Verwaltungsrat der VRR AöR einstimmig, dass die Fraktionen folgende weitere Gäste zur DB-Veranstaltung „RegioSignale“ zu entsenden (CDU-Fraktion max. 2 Mitglieder, SPDplus-Fraktion und Fraktion B90/Die Grünen jeweils max. 1 Mitglied):

Horst Fischer (SPDplus-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),

David Krystof (Fraktion B90/DIE GRÜNEN) in der Verbandsversammlung des ZV VRR).

8. Jahresabschluss der VRR AöR für das Jahr 2023 und Entlastung des Vorstandes
Vorlage: C/X/2024/0717

Der Verwaltungsrat der VRR AöR fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- Der Verwaltungsrat der VRR AöR stellt den Jahresabschluss der VRR AöR zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von € 883.236.806,69 und einem Jahresfehlbetrag von € 4.387.192,35 fest.
- Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt den Jahresfehlbetrag 2023 durch Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von € 4.387.192,35 auszugleichen.
- Dem Vorstand der VRR AöR wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

9. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der VRR AöR für das Jahr 2025
Vorlage: C/X/2024/0728

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Märkische Revision GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der VRR AöR zu beauftragen.

10. Verbesserung des Mittelabflusses in Zuwendungsverfahren
Vorlage: F/X/2024/0753

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Drucksache Nr. F/X/2024/0753 nebst Anlage zur Kenntnis.

11. Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach §12 ÖPNVG NRW
Vorlage: F/X/2024/0754

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig die Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach § 12 ÖPNVG NRW gemäß Drucksache Nr. F/X/2024/0754.

12. Änderung der Anlagen der VRR-Finanzierungsrichtlinie
Vorlage: O/X/2024/0736

Der Verwaltungsrat der VRR AöR stimmt einstimmig den Änderungen der dieser Drucksache beigefügten Anlagen der VRR-Finanzierungsrichtlinie zu.

13. Entwurf VRR-Nahverkehrsplan 2025
Vorlage: O/X/2024/0737

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig den Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans 2025 und beauftragt den Vorstand mit der Fortführung der Fortschreibung.

14. Qualitätsbericht SPNV 2023
Vorlage: S/X/2024/0739

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Qualitätsbericht SPNV 2023 zur Kenntnis.

15. Sicherheitsbericht NRW 2023
Vorlage: S/X/2024/0741

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Sicherheitsbericht NRW 2023 gemäß Anlage zu dieser Drucksache zur Kenntnis.

16. Laufzeiten der SPNV-Verkehrsverträge
Vorlage: S/X/2024/0707

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Drucksache Nr. S/X/2024/0707 inkl. Anlage zur Kenntnis.

17. DeutschlandTicket
Vorlage: M/X/2024/0746

Teil I. Beschlüsse VRR AöR

Der Verwaltungsrat der VRR AöR fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

A) Rechtliche Rahmenbedingungen

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anwendung des DeutschlandTickets (DT) zum Preis von 49,00 EUR/Monat und den damit verbundenen Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen als Bestandteil des VRR-Verbundtarifs bis zum 31.12.2024 auf der Grundlage des Beschlusses der Ministerpräsidentenkonferenz vom 06.11.2023 sowie des Beschlusses der Verkehrsministerkonferenz vom 06.02.2024 unter dem Vorbehalt, dass insbesondere die finanziellen Belastungen aus Mindererträgen für die kommunalen Haushalte und/oder die Verkehrsunternehmen infolge der Einführung des DT (wie aktuell) durch den Bund und/oder das Land NRW für diesen Zeitraum rechtsverbindlich und vollumfänglich ausgeglichen werden.
2. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anerkennung der außerhalb des VRR verkauften DeutschlandTickets jeglicher Art zum Preis von 49,00 EUR/Monat im VRR-Raum bis zum 31.12.2024 unter dem Vorbehalt, dass die Auswirkungen infolge des Fehlens von vertraglichen Grundlagen zur länderübergreifenden bzw. bundesweiten Einnahmeverteilung zum DT (wie aktuell) durch den Bund und/oder das Land NRW für diesen Zeitraum rechtsverbindlich und vollumfänglich ausgeglichen werden.
3. Wenn und soweit sich die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zum DeutschlandTicket für den Zeitraum bis zum 31.12.2024 ändern, ist der Verwaltungsrat der VRR AöR unverzüglich damit zu befassen.

B) Allg. Vorschrift und Finanzierung

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anpassung der „Richtlinie der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR über die Festsetzung des DeutschlandTickets im Gemeinschaftstarif für den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) als Höchstattarif (DeutschlandTicket-Richtlinie - DT-RL -) vom 06. Dezember 2023“ in Form einer allgemeinen Vorschrift gem. der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 (Beschluss vom 28.02.2024 Drucksache M/X/2024/0677) befristet bis zum Ende des Jahres 2024.

C) Tarif, und Vertrieb

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR stimmt der Fortführung der DeutschlandTicket-Produktfamilie weiterhin bis zum 31.12.2024 zu. Dies beinhaltet die Produkte
 - a. DeutschlandTicket zum Preis von 49,00 EUR/Monat
 - b. DeutschlandTicket Job zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis
 - c. DeutschlandTicket Sozial zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis, d.h. Preisreduktion von 10,00 EUR je Ticket und Monat zum jeweils aktuell gültigen DeutschlandTicket-Preis (39,00 EUR statt 49,00 EUR)
 - d. Semesterticket DeutschlandTicket-Upgrade zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis
 - e. Solidarisch finanziertes Deutschlandsemesterticket zum Preis von 60% des Preises des DeutschlandTickets, d.h. aktuell 29,40 EUR/Monat. Die Vertragsbindung beträgt mind. ein Semester.
 - f. Schülerticket-Vertragsmodell auf Basis des DeutschlandTickets optional in Ergänzung zum bestehenden SchokoTicket-Modell im VRR (DeutschlandTicketSchule) auf der Basis des „Erlasses Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2024/2025“ des Landes NRW vom 19.04.2024.
 - g. Fortführung des Monatsdeckels in eezy.nrw zum jeweiligen Preis des DeutschlandTickets
2. Die Beschlüsse gemäß 1) stehen unter dem Vorbehalt, dass das laufende Gesetzgebungsverfahren zur Änderung des RegG hinsichtlich der Verwendung der im Jahr 2023 nicht ausgeschöpften Mittel auch zum Aus-

gleich der Mindereinnahmen durch das DT im Jahr 2024 abgeschlossen ist.

D) Auflösung der Vorbehalte

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR ermächtigt den Vorstand der VRR AöR, im Rahmen eines Vorstandsbeschlusses förmlich die Auflösung der Vorbehalte festzustellen und die Mitglieder des Verwaltungsrats unverzüglich zu informieren.

2. Der Verwaltungsrat der VRR AöR beauftragt den Vorstand der VRR AöR, für den Fall, dass die Voraussetzungen für die Auflösung der Vorbehalte nicht erfüllt sind, unmittelbar eine Dringlichkeitssitzung des Verwaltungsrates einzuberufen.

Teil II. Kenntnisnahmen VRR AöR

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Sachstandsbericht, insbesondere zu den rechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Weiterführung und weiteren Anerkennung des Deutschland-Tickets (DT), zur Kenntnis.

18. Tarifangelegenheiten **Vorlage: M/X/2024/0748**

A) Beschlüsse

1. Verbundprojekt Vertriebsstrategie: Bargeldloser Verkauf in Fahrzeugen

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig die Umsetzung des geänderten Tarifsortiments (Drucksache Nr. M/X/2024/0679) in den Fahrzeugen ab dem 01.09.2024.

2. Zukunftstarif VRR ab 2025

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig die grundsätzliche Überarbeitung des Tarifsortiments und der Tarifstruktur. Der VRR AöR wird der Auftrag erteilt, Tarifprodukte und Tarifstrukturen zu identifizieren, welche zum 01.01.2025 aus dem Tarifportfolio gestrichen werden können.

3. Tarifpiloten: Verlängerung des Piloten „Kostenloses Straßenbahnfahren in der Neusser Innenstadt“.

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig die Verlängerung des Pilot-Projekts „Kostenloses Straßenbahnfahren in der Neusser Innenstadt, Linie 709“ für den Zeitraum von einem weiteren Jahr, beginnend am 01.09.2024. Die Fortführung steht unter dem Vorbehalt des auskömmlichen Mindererlösausgleichs durch die Stadt Neuss.

B) Sachstände

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Sachstände (B) der Drucksache Nr. M/X/2024/0748 zur Kenntnis.

19. Marketingangelegenheiten **Vorlage: M/X/2024/0750**

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Sachstände zur Kenntnis.

20. Strategische Weiterentwicklung Regiobahn **Vorlage: ZP/X/2024/0743**

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.

Der Verwaltungsrat der VRR AöR stimmt einstimmig der Entnahme von 1,5 Mio. für die Kapitaleinlage bei der RFG aus der Kapitalrücklage unter dem Vorbehalt zu, dass alle Gesellschafter die erforderlichen Beschlüsse für die Beteiligung des VRR bis zum 30.06.2024 gefasst haben. Der Vorstand wird ermächtigt nach Feststellung der erfolgten Beschlussfassung den Vorbehalt aufzulösen.

Für den Fall, dass der Vorbehalt nicht aufgelöst werden kann, empfiehlt der Verwaltungsrat der VRR AöR dem Vergabeausschuss der VRR AöR den Aufstellungsbeschluss für die Vergabe der S28 zu fassen.

21. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Heidenreich schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates um 11:05 Uhr.

Frank Heidenreich
Stellv. Vorsitzender

Manuela Stanik
Schriftführerin